



Ivan Füglistner fand sich im Dreistellungsfinal mit den wechselnden Lichtverhältnissen gut zurecht. (Foto: wr)

Schiessen: Aargauer Meisterschaften Gewehr 50 m in Muhen

Ivan Füglistner neuer Dreistellungsmeister

wr. An den Aargauer Meisterschaften der 50-m-Gewehrschützen in Muhen entpuppte sich Ivan Füglistner zwar nicht als neuer Herausforderer von Olympiasiegerin Nina Christen. Aber er bewies mit dem letzten Finalschiess ähnliche Nervenstärke und eroberte den Titel in der Dreistellungskonkurrenz. Beim Nachwuchs überraschte die 15-jährige Fiona Kitanovic.

«Das hätte ich nicht geglaubt.», atmete Füglistner nach dem letzten Schuss erleichtert auf. Mit 10,0 Punkten sicherte er sich den Titel in der Dreistellungs-Königsklasse. Eine Medaille, «aber sicher nicht Gold», war sein Ziel gewesen. Nach 44 Finalschiessen lag der 24-jährige Nussbaumer nur 0,2 Zähler vor Christiane Keller. Bei der 25-jährigen Oberentfelderin versagten in diesem Moment die Nerven. Als das Publikum nach Füglistners Schussabgabe und der Trefferanzeige raunte, erzitterte sie nur noch 7,2 Punkte. «Es schüttelt mich immer noch.», gestand die Silbermedaillengewinnerin Minuten später ihre Nervosität.

Zuvor forderten die Lichtverhältnisse den Finalschiessenden alles ab. Zuerst sorgte eine Gewitterfront für ein temporäres Eindunkeln, kurz darauf schien wieder eine grelle Sonne. «Das war nicht lustig.», befand Füglistner stellvertretend für die sieben Finalisten. Beim Nachwuchs hatte sich Fiona Kitanovic mit einem starken Qualifikationsresultat von 560 Punkten in die Favoritenrolle geschoben. Davor hatte die 15-jährige Wilerin Angst. So übernahm der Burger Geri Zoller nach 15 Kniendschiessen die Führung. Infolge einer technischen Panne am Gewehr musste er aber anschliessend aufgeben. So war der Weg für Kitanovic frei. Schon nach den folgenden 15 Liegendschüssen lag sie 4,8 Punkte vor der Freiämterin Cristina Krauer. Am Schluss nach 15 Stehendschüssen betrug Kitanovics Vorsprung 11,7 Ringe.

Villmerger Legend-Machtdemonstration

Die Liegendkonkurrenz beherrschten die Nationalliga-A-Sportschützen der Schützengesellschaft Villmergen. Bettina Bereuter-Bucher erzielte im Final mit ausgezeichneten 250,8 Punkten aus 24 Schüssen einen neuen Aargauer Rekord. Dieser Treffsicherheit war auch Ivan Füglistner (246,7) nicht gewachsen. Dahinter rettete Stefan Bereuter Bronze, nachdem er in der Qualifikation mit 622,3 Punkten das Bestresultat geschossen hatte. «Ich hatte in den ersten zehn Finalschüssen Mühe, dann konnte ich mithalten.», erklärte er.

Einen fantastischen neuen Aargauer Rekord erzielte bei den Senioren ein anderer Villmerger, Jörg Fankhauser. Er schoss in der Qualifikation überragende 627,0 Punkte. Im Final liess die Präzision etwas nach. Dennoch stand die Titelverteidigung vor Jürg Luginbühl und Rolf Denzler nicht in Gefahr. «Schade, dass ich im Final gegen Ende gepatzt habe.», bedauerte Fankhauser.

Bei den Veteranen setzte sich Peter Häsler klar vor Peter Haltiner durch, beim Nachwuchs gewann Nina Staudacher ebenso überlegen.

Rolf Denzlers Klasse

Der erste Meisterschaftstag hatte im Zeichen der Ü35-Zweistellungskonkurrenz gestanden. Wie im Vorjahr dominierte der für Villmergen schiessende Hallwiler Rolf Denzler die Qualifikation und den Final. Zuletzt baute er zwar ab, dennoch blieb Jürg Luginbühl klar geschlagen. Bronze ging überraschend an den Oberwynentaler Andreas Baumgartner.

Zum Auftakt massen sich die Seniorveteranen über 70 Jahre liegend aufgelegt. Nach der knappen Niederlage bei der letztjährigen Premiere revanchierte sich Jost Mathis und distanzierte Andreas Ort trotz Problemen mit der Optik um 0,4 Punkte. Titelverteidiger Ernst Lüscher blieb mit 1,1 Zählern Rückstand Rang 3.

Ranglisten unter www.agsv.ch



Neuer Aargauer Rekord für Bettina Bereuter-Bucher im Liegendfinal Elite.

(Foto: wr)



Neuer Aargauer Rekord in der Qualifikation Senioren liegend für Jörg Fankhauser. (Foto: wr)



Souveräne Verteidigung des Ü30-Titels zweistellig für Rolf Denzler. (Foto: wr)



Starke Leistung von Fiona Kitanovic, der neuen Aargauer Nachwuchsmeisterin Gewehr 50 m dreistellig. (Foto: wr)